

## Einleitung

Du bist verletzlich, ein wertvoller Gast. Der Puls allen Lebens – häufig auch schwach.  
Du kennst diese Stadt, bist schon oft hier gewesen.  
Wann hat sie dir schon ein zu Hause gegeben?

**Prechorus:** Oh oh oh ... Friedensstadt!

## Chorus

Frieden braucht ein Update, nicht nur ein leeres Kompliment.  
Gib ihm Bedeutung und teile das, was dich zu Frieden macht.  
Frieden braucht ein Update und nicht nur das, was gestern war.  
Nimm diese alten Steine und bau daraus, was dich zu Frieden macht!

## Strophe 1

Wo wir uns geborgen fühlen, gibt es keinen Streit.  
Manchmal muss man für die Liebe und Freundschaft mutig sein.  
Keine Entfernung und kein Hindernis können uns entzweien  
Und wenn wir lachen, ist keiner allein.

## Strophe 2 + 3

Reich mir deine Hand, ich will zusammen mit dir geh'n.  
Grenzen überschreiten, Vielfalt in Europa sä'n.  
Du sprichst alle Sprachen und auch ich bleib nicht mehr still,  
Weil uns Dein Zauber wieder binden will.  
Du nimmst meine Schmerzen von mir, singst mich in den Schlaf.  
Bei Dir fühl' ich mich geborgen, weil ich sein darf.  
Auf der Suche nach dir kam ich einsam in die Stadt;  
Hier fand ich Zuflucht, in deinem Arm.

## Prechorus und Chorus

## Rap 1

Terror auf den Straßen, Gewalt in deinem Zuhause, Mobbing oder Lästereien in der großen Pause. Ist nicht alles Krieg, aber sicherlich kein Frieden.  
Sag: Wo ist die Liebe geblieben?  
Es gibt noch vieles, was nicht stimmt. Doch wir nehmen es hin -  
unternehmen nichts und schreiben Frieden in den Wind.  
Doch wer sagt Frieden braucht Verlierer und wir können nichts ändern?  
Wir wollen ab heute Frieden säen in allen Ländern. Beleidigungen lassen, und das in allen Klassen, Freunde und Familie sollen Liebe schenken - in Massen.  
Hinter einem stehen, egal ob hetero, bi und homo – Diskriminierung ist ein klares no go!  
Alles ist normal, ob Moslem, Jude, Christ - shit egal. Jeder Mensch ist einzigartig, phänomenal. Und am Ende ist es wichtig, dass du dich zufrieden stellst – sei ein Friedensstifter, hier und in aller Welt.

## Prechorus

## Strophe 4 + 5

Ob jung ob alt, ob schwarz ob weiß, ob arm oder ob reich –  
Wofür wir auch immer steh'n, als Menschen sind wir gleich.  
Mit verschloss'nem Herzen - da kommt man nicht sehr weit,  
Denn Frieden ruft nach mehr Offenheit.  
Geht und akzeptiert einander, nehmt euch an die Hand;  
Liebe geben und sie nehmen knüpft ein starkes Band.  
Lebt es euren Kindern vor, dann wird es sicher sein,  
Dass Frieden werde für Groß und Klein!

## Prechorus und Chorus

## Strophe 6

Kennst du das Gefühl, wenn alles stimmt und dich nichts quält?  
Wenn du mit den Menschen Zeit verbringst, die für dich zählen?  
Frieden, das heißt ‚baris‘, heißt ‚pace‘ und ‚salam‘,  
Wir wünschen uns Frieden in jedem Land.

## Strophe 7

Wie oft müssen wir noch nach dir rufen: Frieden komm!  
Kindheit unter Krieg und fremde Soldaten im Heimatland.  
Kriegsgefang'ne weinen, die Stadt liegt unter Schutt.  
Lass nie vergessen: Wie wertvoll Frieden ist.

## Chorus

## Rap 2

Wir wollen Friede und zwar heute – für mich und dich und alle Leute.  
Eltern sollen nicht mehr streiten, Papa, Mama beide bleiben.  
Christen und Muslime sollen sich die Hände reichen.  
Gewalt, Hass, Vertreibung sollen alle weichen.  
Dankbar sein für gutes Leben und nach Glück und Freundschaft streben.  
Kinder soll'n sich nicht ausschließen, sondern Liebe stets vergießen.  
Keinen Raum für Neid und Dissen, weil wir es doch besser wissen.

## Prechorus

## Chorus (Solo und acapella)

## Chorus (alle)